

Lehm Feinputz

- Anwendung: Einlagiger Hand- und Maschinenputz im spritzwassergeschützten Innenbereich. Auf vorhandenen Unterputz, Oberputz, Lehmbauplatten, andere Putzträger, Gipskartonplatten (vorher Untergrundbehandlung)
- Bestandteile: Sorgfältig ausgewählte Lößlehme, Quarzsande
Er wird hergestellt aus: Baulehm gemahlen, gemischt-körnigem Sand 0-1 mm und pflanzlichen Feinstfasern.
- Lieferform: 25 kg Sack auf Europaletten a 42 Sack – Big Bag 1,0 to
- Verbrauch: Ein 25 kg Sack Lehm-Feinputz ergibt ca. 17 l Putzmörtel.
Diese Menge reicht bei einem Putzauftrag von 3 mm für ca. 6 m² zu verputzende Fläche.
- Aufbereitung : Einlagiger Feinputz im Innenbereich. Auf ebenen Flächen wie der Lehmbauplatte oder Lehm-Unterputz kann der Feinputz problemlos aufgebracht werden. Nach dem Auftrag der mineralischen Grundierung können auch andere Platten wie Gipskarton mit Lehmfeinputz verputzt werden.
- Aufbringung Der Untergrund muss fest, sauber, frei von filmbildenden Trennmitteln und ausreichend rau sein, da der Lehmputz nur mechanisch haftet. Ein Vornässen des Untergrundes ist nur zur Verlängerung der Bearbeitungszeit notwendig. Der Putzmörtel wird entweder mit der Kelle aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Die Stärke des Putzauftrages kann 2-3 mm betragen. Je nach Zeitpunkt der Bearbeitung kann die Oberflächenstruktur unterschiedlich gestaltet werden. Grundsätzlich ist die Struktur feiner, je später der Putzmörtel abgerieben oder geschwämmt wird. Glatte Oberflächen werden durch die Nachbehandlung mit dem Glätter erzielt. Verarbeitungstemperatur sollte über 5° C liegen
- Trocknung: Die Erhärtung des Putzes erfolgt nur durch Austrocknung. Während der Trocknung ist auf absolute Frostsicherheit zu achten.
Die Trocknungszeit wird verkürzt durch Heizen in der ersten Trocknungsphase und stoßweise Lüften.
Weiterverarbeitung mit Lehmfarben, farbige Lehmputz, Kalkfarben
- Lagerung: Säcke sind im Trockenen zu lagern. Big Bag im Trockenen lagern wenn diese mit der Putzmaschine verarbeitet werden.
- Besondere Hinweise: Das Arbeitsblatt dient der Information und Beratung. Ihm sind unsere neusten Erkenntnisse und die „Lehmbau Regeln“ des Dachverbandes Lehm e.V. ISBN 3- 528-02558-1 zugrunde gelegt. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfall ist der Architekt, der Fachberater anzusprechen.
- Vertrieb Götz Baustoff- und Renovierungszentrum ehemalige Ziegelei,
Hauptstr. 73, 96182 Reckendorf. Tel. 09544/6785 Fax. 09544/834
e.mail. Ziegelei.Goetz@t-online.de